

## Information Gastrechte Datenschutz



Im Rahmen der Verarbeitung personenbezogener Daten durch die **KlüthseeCamp GmbH, Stipsdorfer Weg 2, 23795 Klein Rönkau**

Aus der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) ergeben sich die unten detailliert beschriebenen Rechte für die von der Datenverarbeitung betroffenen Personen. Es ist zu beachten, dass einige der im Folgenden genannten Rechte der von der Datenverarbeitung betroffenen Person nicht uneingeschränkt gelten. Dies gilt für die Rechte auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und Widerspruch gegen die Verarbeitung, da insbesondere Rechnungs- Buchungs- und Vertragsdaten aufgrund der Dokumentationspflicht und der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht von diesen Rechten so lange Dokumentationspflicht und Aufbewahrungspflicht gelten, ausgeschlossen sind.

1. **Auskunftsrechte der betroffenen Person (Artikel 15, DSGVO)** Jede von der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten betroffene Person hat das Recht, auf Antrag, Auskunft über die von ihr erhobenen und verarbeitenden Daten (Art, Inhalte, Datenverarbeitungszeck) zu erhalten. Die Bereitstellung einer Kopie der Daten erfolgt in Abhängigkeit von der Antragstellung in Papier- oder elektronischer Form (gängiges Dateiformat) Es gelten die Vorgaben des Artikel 15 Absatz 3, DSGVO.
2. **Recht auf Berichtigung (Artikel 16, DSGVO)** Jede von der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten betroffene Person hat das Recht, nachweislich unrichtige über sie gespeicherte Daten korrigieren bzw. ergänzen zu lassen. Das Berichtigungs- bzw. Korrekturrecht bezieht sich in der Regel ausschließlich auf die allgemeinen personenbezogenen Daten.

3. **Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)** (Artikel 17, DSGVO) Sofern personenbezogene Daten nicht mehr aufgrund gesetzlicher Vorgaben verarbeitet werden (Wegfall bzw. Erreichung des Zwecks der Datenverarbeitung) oder aufbewahrt werden müssen (Einhaltung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen), sind sie vom für die Datenverarbeitung Verantwortlichen zu löschen bzw. zu vernichten. Beruht die Verarbeitung auf einer Einwilligung der betroffenen Person sind die personenbezogenen Daten unverzüglich zu löschen, wenn die betroffene Person ihre Einwilligung widerruft. Weiterhin besteht das Recht auf Löschung personenbezogener Daten, sofern diese unrechtmäßig erhoben und verarbeitet wurden, z.B. ohne Zweckbindung.
4. **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung** (Artikel 18, DSGVO) Jede von der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten betroffene Person kann unter bestimmten Voraussetzungen verlangen, dass alle erhobenen Daten nur mit ihrer individuellen Einwilligung verarbeitet werden. Es kann eine Einschränkung der Verarbeitung verlangt werden, wenn einer der in Artikel 18. DSGVO, genannten Gründe vorliegen. Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung ist von der betroffenen Person nicht uneingeschränkt wahrnehmbar, wenn die Berechtigung zu Datenverarbeitung aufgrund gesetzlicher Vorgaben erfolgt.
5. **Recht auf Datenübertragbarkeit** (Artikel 20, DSGVO) Das Recht auf Datenübertragbarkeit erweitert das Auskunftsrecht der betroffenen Person nach Artikel 15, DSGVO, und gibt vor, dass die Herausgabe der personenbezogenen Daten (eine Kopie der personenbezogenen Daten) in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format erfolgen muss, wenn die Datei z.B. an einen neuen Vermieter, übertragen werden soll.
6. **Widerspruchsrecht** (Artikel 77, DSGVO) Sofern die Verarbeitung personenbezogener Daten nicht auf Basis gesetzlicher Vorgaben, sondern aufgrund (schriftlicher) Einwilligungserklärung erfolgt, hat die von der Datenverarbeitung betroffene Person das Recht, die erteilte Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu widerrufen.
7. **Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde** (Artikel 77, DSGVO) Jede von der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten gegen das Datenschutzrecht (DSGVO, BDSG) verstößt.